

Anfrage

der Abg. Klubobfrau Svazek BA und Dr. Schöppl an Landesrätin Mag.^a Gutschki betreffend die
Aktion „Natur im Garten“

Mit der „Natur im Garten“-Plakette werden naturnahe Gärtner ausgezeichnet. Sie verdienen Anerkennung, da sie zur Strukturvielfalt in Salzburg beitragen und so die Biodiversität fördern. Bei der Bewirtschaftungsweise wird auf Torf, chemisch-synthetische Düngemittel und Pestizide verzichtet. Zudem werden insektenfreundliche, am besten regionale Pflanzen und natürliche Materialien verwendet. Die 2020 angelaufene Aktion motiviert Menschen, sich mit der Natur auseinanderzusetzen und die Plakette wurde bereits über 40 Mal vergeben, jedoch nur gegen einen Selbstbehalt von € 40,--. Auch 2021 wird damit gerechnet, dass ähnliche Zahlen erreicht und dementsprechend knappe € 2.000,-- eingenommen werden.

Da die Kosten in der entgeltlichen Einschaltung in den Bezirksblättern aber nicht angegeben wurden, mehren sich Beschwerden aus der Bevölkerung. Daher stellen die unterzeichneten Abgeordneten die

Anfrage:

1. Warum wird die Plakette der Aktion „Natur im Garten“ nur gegen ein Entgelt von € 40,-- vergeben?
2. Mit welchen Einnahmen rechnen Sie durch die Verleihung der Plakette „Natur im Garten“?
3. Sind in Ihrem Ressort Budgetmittel übrig, um die Plakette „Natur im Garten“ kostenlos vergeben zu können?
4. Wenn ja, werden Sie sich dafür einsetzen, dass die Plakette „Natur im Garten“ kostenlos vergeben wird?
5. Wenn nein, werden Sie sich dafür einsetzen, dass Budgetmittel für eine kostenlose Plakette „Natur im Garten“ lukriert werden?
6. Warum wurde in der entgeltlichen Einschaltung in den Bezirksblättern nicht über die entstehenden Kosten für die Plakette „Natur im Garten“ aufgeklärt?

7. Wie hoch waren die Kosten für die einseitige entgeltliche Einschaltung in den Bezirksblättern?

Salzburg, am 12. April 2021

Svazek BA eh.

Dr. Schöppl eh.